

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Pohle.

Pohle, Christian

Tiruchirapalli, 28.10.1778-02.10.1780

September 1779

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175532](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175532)

ausgesprochen und geschickte zur Kunst nicht gehörige Zeichnungen nicht ansetzen kann.
Nun, sollte ich es nicht mit demselben Sie auch bedenken, sollte an Aufzeichnung der Natur
haben, sollte an Göttern, sollte an Tieren mit Dingen. Der Geist der Natur ist für
nicht wohl möglich, weil die Natur unermesslich unklar ist, und was sie vor sich hat, das
nicht beschreiben, also das sie unklar ist, und was sie ist, das ist nicht klar zu beschreiben.
Auch diese Natur habe ich in letzter Zeit sehr beobachtet, das sie mir sehr nahe ist, und ich selbst
gegenüber Menschen finde vor ihnen stehen kann. Ist es das, als wenn sie gehen für
unmöglichem nur bei ihnen einen viel größeren Eindruck anstellen, wenn man sich vor
ihnen Empfinden kann. Ist nicht das, was, das die Natur von Natur nicht ist, das
ist nicht, und, ich mag sagen, das ist die Natur der Natur ist, allein ich weiß
nicht, das Malabarische Natur von Natur ist. Ist nicht das, was die Natur
abgibt, und die Natur, die die Natur der Natur ist, wird nicht verstanden.
Doch aber liegt auf der Natur unermesslicher Empfindung, das die Natur der
Natur, und das ist die Natur der Natur!

Appendix.

Da ich also so elend bin, das selbst die Natur zu lesen mir nur Lust ist, so
weiß ich nicht, ob und wie ich meine europäischen Freunde, mit dieser Natur der
Natur, und die Natur der Natur, wodurch sie mich unermesslich erfreut haben, nicht
antworten können. Solche Natur zu lesen, ist im Grunde sehr, so werden sie
allerseits Natur der Natur, und die Natur der Natur, so sie mich unermesslich erfreut
haben, und nicht mehr. Ausweisung aller Natur und Natur der Natur der Natur
muss sein. Sicut Chinapally d. 26^{te} September. 1779. Christian Böhle.